

# WIE

Wähler Initiative Eichwalde

lädt ein zum

## Diskussionsforum II

### Lebendiges & soziales Eichwalde

Kita, Schule, mehr für Kinder & Jugend  
Lebendige Bahnhofstr, Soziales & Kultur  
Bezahlbare Wohnungen für Jung & Alt

**Do, 16. Mai. 19 Uhr**  
**Alte Feuerwache**

Liebe Mitbürger\*innen,  
Eichwalde vereint vieles, was einen Ort lebenswert macht: Grüne Straßen und Gärten, schmucke Häuser, Wasser und Wald um die Ecke. Lebendig wird es aber vor allem durch bürgerschaftliches Engagement für Kultur, Sport, Soziales. Das ist nicht selbstverständlich, ebensowenig wie eine funktionierende soziale Mischung und eine florierende Bahnhofstraße. Was können oder müssen wir tun, um dieses zu erhalten?

**Darüber möchten wir mit Ihnen reden.**

### Lebendige Bahnhofstr, Soziales & Kultur

Die Bahnhofstraße mit Läden, Restaurants, Cafés und Markt ist Begegnungsort und Herz Eichwaldes. Aber: Die Konkurrenz der großen



Einkaufszentren und Desinteresse/ Gewinnerwartungen der Hauseigentümer gefährden die

Substanz. Zunächst mal kann natürlich jede\*r Eichwalder\*in durch lokales Einkaufen zum Erhalt beitragen. Die Gemeinde hat aber keinen Einfluss, an wen Läden vermietet werden. Müsste man nicht auch hier darüber nachdenken, ob die Gemeinde oder eine Genossenschaft Eichwalder Bürger\*innen Immobilien erwirbt, um eine ausgewogene Nutzung zu ermöglichen? **Neue Ideen sind gefragt!**

Eichwalde glänzt durch ein reichhaltiges kulturelles, soziales und sportliches Leben. All das ist nur möglich, weil sich viele Bürger\*innen



**ehrenamtlich engagieren** und mit Veranstaltungen, Projekten, Vereinen, freiwilliger Feuerwehr u.a. diverse Angebote zum Mitmachen und Erleben realisieren. **Dies muss unterstützt und gefördert werden.** So sollten bürokratische Auflagen minimiert

#### Sie kennen WIE noch nicht?

Die WählerInitiative Eichwalde wurde 2003 gegründet und ging aus einer Bürgerinitiative zum Erhalt der Badewiese hervor. WIE ist keine Partei und kann sich 100prozentig auf die Interessen von Eichwalde konzentrieren. In WIE treffen sich engagierte und weltoffene Bürgerinnen und Bürger, die ihre Gemeinde konstruktiv mitgestalten möchten.

## Kita, Schule, mehr für Kinder & Jugend

Eichwalde wächst! Junge Familien bringen mit Kindern und Jugendlichen Leben in die Gemeinde – und stellen sie vor Herausforderungen: **Kitas, Grundschule und Hort platzen aus den Nähten, es fehlt an freien Sportmöglichkeiten, an attraktiven Treffpunkten.**

Mit der Realisierung der Kita im geplanten Mehrgenerationen-Projekt der AWO wird mehr Platz geschaffen. WIE meint: mehr Vielfalt bei Kita-Trägern und Kita-Konzepten, mehr Auswahl bei den Standorten - **Eltern sollen die Wahl haben.**

**WIE möchte auch Neues probieren:** zB. ein Eltern-Kind-Café im Ort. Wo sich Jung und Alt begegnen, verschiedene Kulturen und Generationen z.B. zusammen kochen und essen.



An Grundschule und Hort ist es eng. WIE hat die Aufstellung von Schulcontainern unterstützt, die im Herbst zur Verfügung stehen werden. Als langfristige Lösung unterstützen wir den Plan des Bürgermeisters, **zusammen mit Zeuthen eine weitere Grundschule** für Kinder beider Gemeinden zu etablieren. Auch im Hinblick auf die (künftige) Einflugschneise werden Eltern dann eine Wahlmöglichkeit haben.

WIE möchte Kindern und Jugendlichen auch eine interessante und abwechslungsreiche Freizeit bieten. **Eine Stärkung der Vereine, Ausbau der Wassersportmöglichkeiten neben der Badewiese, ein frei zugänglicher Bolzplatz und ein attraktiver Jugendtreff stehen u.a. auf der Agenda.** Natürlich müssen unterschiedliche Interessen unter einen Hut gebracht werden, aber wir versprechen: **WIE bleibt dran!**



## Bezahlbare Wohnungen für Jung & Alt

Mit der Wohnungskrise in Berlin wird es auch im Umland zunehmend schwerer, bezahlbare und womöglich noch altersgerechte Mietwohnungen zu finden. **WIE setzt sich für die Förderung von Quartiers-nahen Mehrgenerationen-Wohneinrichtungen ein.** Mit dem Bürgermeister J.Jenoch (WIE) sind die Verhandlungen mit der AWO wieder in Gang gekommen. Dem Plan für viele bezahlbare und seniorengerechte Wohnungen in der Tschaikowskistr. steht bald nichts mehr im Wege.

Auch die Volkssolidarität wurde ermuntert, eine Seniorenanlage für ein gemeindeeigenes Grundstück in der Schmöckwitzer Puschkinstraße zu planen.



Wir brauchen aber auch Wohnungen für junge Menschen oder Alleinlebende. Der Ausverkauf der kommunalen Grundstücke in früheren Jahrzehnten war ein großer Fehler; **WIE plädiert für ein Umsteuern: Grundstücke gezielt zurückkaufen, bezahlbares Wohnen und Wirtschaften in Eichwalde ermöglichen!**



Unsere Kandidaten für Eichwalde